

## BESCHLUSSPROTOKOLL

### der 4. ordentlichen Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Sanitz

Datum: 10.12.2019  
Ort: Gemeinschaftshaus Sanitz, Hof Sanitz 1  
Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:00 Uhr

gesetzliche Anzahl GV: 17  
besetzte Mandate: 17  
Anwesende: 12

#### anwesende Gemeindevertreter:

Herr Dirk Berner, Frau Angelika Bieske, Herr Steve Brockmann, Herr Gerd Chaborski, Frau Sabine Fink, Herr Gert Frahm, Herr Torsten Heier, Frau Barbara Kirchhainer, Herr Holger Lopens, Herr Thomas Ortman, Herr Tomas Schrambke, Frau Astrid Wruck

#### abwesende Gemeindevertreter:

Herr Bernd Losand, Herr Gunnar Möller, Herr Steffen Meilicke, Herr Maik Ritter, Frau Gudrun Weimer

#### anwesende Verwaltungsvertreter:

Herr Enrico Bendlin, Bürgermeister, Fachbereichsleiter Finanz- und Vermögensverwaltung  
Herr Daniel Schenke, Fachbereichsleiter Bürgerservice/Allgemeine Verwaltung  
Frau Anja Seelig, Fachbereichsleiterin Bau- und Grundstücksverwaltung

Protokollantin: Frau Daniela Fehlhaber

Verteiler: Gemeindevertreter, Verwaltung, Aushänge, [www.gemeinde-sanitz.de](http://www.gemeinde-sanitz.de), Sanitzer Mitteilungen

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2019
6. Entwurf Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 - Beratung und Beschlussfassung
7. Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabschluss - Beratung und Beschlussfassung
8. Protokolle der Ausschüsse und Beiräte
9. Anfragen und Informationen
10. geschlossener Teil  
Grundstücksangelegenheit

zu 1.

Der Bürgervorsteher Herr Steve Brockmann eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2.

Der Bürgermeister informiert die anwesenden Gemeindevertreter und Bürger zu folgenden Sachverhalten:

- **Sitzungsplan GV 2020** – Dieser wird allen Gemeindevertretern mit dem Protokoll übersandt.
- **Erweiterung Regionale Schule**- Derzeit erfolgt die Erarbeitung der Zwischenlösung durch den Planer unter Berücksichtigung der stark steigenden Schülerzahlen
- **Wohngebiet „Hasenkuhle“** - Es fand ein Investorwechsel statt. Der städtebauliche Vertrag zwischen der Gemeinde und dem neuen Investor ist weiterhin wirksam und bedarf nur einer

Ergänzung (Rostow Bau GmbH). Der durch die Gemeinde beauftragte Anwalt prüft derzeit die notwendigen Ergänzungen und den Erschließungsvertrag.

- **Kita „Sanitzer Sternenkinder“** - Die Arbeiten im Erweiterungsneubau sind abgeschlossen, die Sanierungen im Bestandsgebäude sollen bis Weihnachten beendet sein.
- **Baugebiet „Südblick“ W23.2 (Groß Lüsewitzer Weg)** - Ein Termin zwischen dem DRK KV Bad Doberan (Interessent für den Bau einer Kita bzw. Seniorengerechtes Wohnen), dem Landkreis Rostock sowie dem Bgm und der FBL BGV fand statt. Diskutiert wurde eine mögliche Zufahrt nicht über den Groß Lüsewitzer Weg, sondern über die L 191, um den Groß Lüsewitzer Weg zu entlasten, sowie die Klärung des Parkplatzbedarfes des Landkreises (Gymnasium). Des Weiteren wurde der Platzbedarf für ein Grundstück im gemeindlichen Interesse (z. B. Kita, PflEGewohnen) geklärt. Weitere Gespräche mit dem Landkreis hinsichtlich des Schulbusverkehrs (Taktung, Beschaffenheit der Busse, Ausbau der Bushaltestelle vor der Regionalen Schule) wurden vereinbart.
- **Möglichkeit Rad/Gehweg Ribnitzer Straße – Das Thema** wurde vom Bürgermeister beim Straßenbauamt Stralsund angesprochen und erweist sich als kritisch. Einige Möglichkeiten zur Realisierung konnten aufgezeigt werden. Planungen hierzu werden Gegenstand der Ausschüsse und Beiräte.
- **Termin beim Bildungsministerium** - Der Bürgermeister und die FBL BGV Frau Seelig nahmen an einem Termin bzgl. der notwendigen Zwischenlösung zum Erweiterungsbau Regionale Schule in Schwerin teil. Derzeit werden hierzu Fördermöglichkeiten gesucht. Der Bürgermeister dankt Herrn Lopens in diesem Zusammenhang für die Zuarbeit und Hilfe.
- **Gespräch des Bürgermeisters mit Landesforstamt** - Themen des Gespräches waren die Aufforstung des Waldes Gubkow und die Vermüllung in den Wäldern in der Gemeinde. Grundsätzlich ist der Eigentümer verantwortlich. Das Landesforstamt zeigt jede illegale Müllentsorgung zur Strafverfolgung an.
- **Überarbeitung der Homepage – Die Homepage** der Gemeindegewird durch „Azubi Projekte“, eine Initiative des Fördervereins für regionale Entwicklung e.V. überarbeitet . Hierbei werden den Projektpartnern kostenfreie Webseiten durch Auszubildende erstellt und diese erhalten somit eine praxisnahe Ausbildung. Referenzprojekte anderer Gemeinden und Landkreise sind bereits vorhanden.

zu. 3.

Frau Kirchhainer erläutert den Aufruf „Bildungsaufstand“, der u.a. aufgrund steigender Ausfallzeiten des Unterrichts in Schulen, mangelnden Räumen und zu geringen Kapazitäten bei der Beförderung der Schüler von der Fraktion „DIE LINKE“ initiiert wurde.

Frau Fink zeigt den Sachverhalt auf, dass der Niekrenzer Damm zu gering ausgeleuchtet ist und dass die Aufstellung einer Orientierungsbeleuchtung notwendig sei.

Frau Wruck bittet um verstärkte Kontrollen im Bereich der Gartenstraße in Groß Lüsewitz, da vermehrt falsch geparkt wird und dieses eine Behinderung der Zuwegung darstellt.

Frau Fink hinterfragt den Stand des Erbaurechtsvertrages zwischen dem Verein „Auf der Tenne“ e.V. und der Gemeinde für die Nutzung des kommunalen Gebäudes in der Milchstraße 1 in Groß Lüsewitz (Kita Buchenkopf), sowie die bereits mehrfach angesprochene Sperrung des Groß Lüsewitzer Weges. Dieser wird derzeit nur landwirtschaftlich genutzt, soll aber im Zuge der Erschließung des Wohngebietes „Hasenkuhle“ teilentzogen werden. Hierzu sind jedoch Flächenbereinigungen erforderlich.

Ein anwesender Bürger lobt die Veranstaltung und Organisation des diesjährigen Sanitzer Adventsmarktes und spricht sich für das Beibehalten an dem Festplatz des Gemeinschaftshauses aus und nicht für die geplante Festwiese an der B 110 in Richtung Oberhof.

Ein weiterer Bürger gibt zu bedenken, dass im Zuge des neu geplanten Wohngebietes „Hasenkuhle“ der verstärkte aufkommende Verkehr über das Wohngebiet „Katswall“ ausweichen wird. Weiterhin sei es bereits vorgekommen, dass Busse durch den Katswall auswichen. Frau Seelig als Fachbereichsleiterin der Bau- und Grundstücksverwaltung gibt hierzu einen erneuten Einblick in die Arbeit zum Planverfahren unter Einbeziehung der Verkehrszählungen, in der auch die Hochrechnungen berücksichtigt wurden.

Herr Ortmann weist darauf hin, dass ein hohes Verkehrsaufkommen in dem Groß Lüsewitzer Weg hauptsächlich durch die „Elterntaxis“ entsteht. Auf den Hinweis von Herrn Heier die Straße durch das Entfernen der Bäume für Begegnungsverkehr zu verbreitern, erläutert Frau Seelig, dass die Bäume zur Verkehrsberuhigung beitragen und der Verkehr in Richtung Groß Lüsewitz somit auf 30 km/h begrenzt ist. Entgegenkommender Verkehr aus Richtung Groß Lüsewitz ist mit 50 km/h beschränkt.

Herr Charborski regt erneut die Konstituierung eines Beirates für Sanitz an, der bereits von Herrn Heier in der vergangenen Sitzung vorgeschlagen wurde. Herr Brockmann regt an, hierüber in der kommenden Sitzung zu befinden.

Frau Kirchhainer informiert über das Jubiläum am 11.12.2019 - 15 Jahre „Rostocker Tafel“ Ausgabestelle Sanitz- und dankt für das ehrenamtliche Engagement der Helferinnen und Helfer. Im Namen der Gemeinde Sanitz überbringt der Bürgermeister gemeinsam mit Frau Kirchhainer die Glückwünsche und Danksagungen.

zu 4.

Keine Anträge

zu 5.

Die Sitzungsniederschrift vom 05.11.2019 wird mit 12 Für-Stimmen bestätigt.

zu 6.

Der Bürgervorsteher übergibt das Wort an Herrn Schenke. Dieser erläutert ausführlich die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020. Nach einigen Rückfragen der Gemeindevertreter zu einzelnen Positionen gibt Frau Fink zu bedenken, dass seit 2017 zwei Stellen mehr laut Stellenplan geschaffen wurden und dass bei zukünftigem Freiwerden von Stellen geprüft werden sollte, ob durch Umstrukturierung die frei werdende Stelle entfallen kann und somit nicht neu besetzt werden muss.

Nach der Rückfrage zu den geplanten Instandsetzungen der Straßen und der kurzen Erläuterung durch Frau Seelig erfolgt die Abstimmung.

#### **Beschluss-Nr. 001-04/19 GV**

**Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2020. Weiterhin werden die Wirtschaftspläne 2020 sowie die mittelfristigen Finanzplanungen der SaWEG mbH und der SaIG mbH zur Kenntnis genommen.**

Abstimmungsergebnis:	Abstimmungsberechtigte:	12
	Für Stimmen:	7
	Enthaltungen:	5

zu 7.

Herr Schenke erläutert kurz die Vorlage.

#### **Beschluss-Nr. 002-04/19 GV**

**Die Gemeindevertretung beschließt, auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses gemäß §61 KV M-V zu verzichten und stattdessen einen Beteiligungsbericht gemäß §73 Absatz 3 KV M-V ab dem Haushaltsjahr 2019 zu erstellen.**

Abstimmungsergebnis:	Abstimmungsberechtigte:	12
	Für Stimmen:	12

zu 8.

Protokolle der Ausschüsse und Beiräte – Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

zu 9.

Es wird auf die nicht ausreichende Parkplatzsituation in der Bahnstraße hingewiesen und ob eine teilweise Aufhebung des Parkverbots beider zuständigen Behörde durch die Gemeinde Sanitz erwirkt werden kann. Laut Herrn Frahm hatte der Bauausschuss bereits die Thematik in einer Sitzung besprochen und kam zu der Erkenntnis, dass eine Teilaufhebung den fließenden Schul- und Linienbusverkehr beeinträchtigen könnte, wie es bereits in der Vergangenheit vor dem Parkverbot der Fall war. Der Bürgervorsteher Herr Brockmann regt an, die Möglichkeiten durch die Gemeinde abklären zu lassen.

Sanitz, 19.12.2019



Daniela Fehlhaber  
Protokollantin



Steve Brockmann  
Bürgervorsteher



Enrico Bendlin  
Bürgermeister